

AN UNSERE MITGLIEDER!

Wir laden Sie gemäss § 12 der Satzungen zu unserer

Haupt-Versammlung

ein, die am **Mittwoch, den 5. Januar 1916**, abends 8^{1/4} Uhr pünktlich im Buchgewerbesaale des Papierhauses, Berlin SW., Dessauer Strasse 2 stattfindet.

Tagessordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden über das abgelaufene Vereinsjahr, sowie die Aussichten für die zukünftige Entwicklung des Vereins.
2. Kassenbericht, erstattet vom Vorsitzenden und zwei Kassenprüfern.
3. Antrag des Vorstandes auf eine Zusatzänderung in den Satzungen, betreffend den Gerichtsstand für Rechtsstreitigkeiten, und Erhöhung des Preises der Gratisplakate von 10 auf 20 Pfennig.
4. Entlastung des Vorstandes und Neuwahl des Vorstandes und Ausschusses.
5. Bericht des Vorsitzenden über die vom Verein im Juli veranstalteten Wettbewerbe an der Hand der im Sitzungssaale ausgestellten 317 Wettbewerbsarbeiten. (Letztere bleiben noch während weiterer 3 Wochen im Buchgewerbesaale zur öffentlichen Besichtigung ausgestellt.)

Da ein großer Teil unserer Mitglieder im Felde steht, deren genaue Adressen uns nicht bekannt sind, so wird eine besondere Einladung nicht mehr versandt. **Diese Ankündigung gilt als satzungsgemässe Einladung.**

Der

Mitgliedsbeitrag

von 15 M ist laut § 5 unserer Satzungen für das am 1. Januar beginnende Vereinsjahr im voraus zu zahlen. Wir bitten Sie daher, uns den Betrag umgehend zu übersenden und sich dazu der inliegenden Postscheck-Zahlkarte zu bedienen oder (in ausserdeutschen Ländern) den Betrag durch die Post oder Bankscheck einzuzahlen. Als Quittung wird Ihnen die Mitgliedskarte für 1916 zugestellt werden. **Nach dem 15. Januar wird der Mitgliedsbeitrag auf ihre Kosten durch Nachnahme erhoben werden.** Wir machen Sie ausdrücklich darauf aufmerksam, dass das Ende Januar 1916 erscheinende erste Heft des neuen Jahrgangs erst nach Zahlung des Jahresbeitrages zugestellt werden kann. Dieses Januarheft erscheint als

Festnummer

anlässlich des zehnjährigen Bestehens unseres Vereins (gegr. 22.12.1905) und wird inhaltlich wie bildlich aussergewöhnlich reich ausgestattet werden. Der Textdruck wird vierfarbig gehalten sein, der Inhalt bringt u. a. die Geschichte des Vereins der Plakatreunde seit seiner Gründung.

Aus dem **Inhalt der nächsten Hefte**

seien folgende reich mit Abbildungen ausgestattete Aufsätze hervorgehoben: **Politik und Reklame, Plakatausstellungsplakate, neue Kriegsgraphik, Lucian Bernhard, Hugo Frank, Carlo Egler, Ludwig Kainer, Walther Koch †, Ernst Lübbert †** u. a.

Beschwerden über unpünktliche Lieferung des „Plakats“ bitten wir unsere im **Deutschen Reich** lebenden Mitglieder **nur** an ihr zuständiges Postamt zu richten und erst dann uns, wenn die Beschwerde daselbst keinen Erfolg hatte.

Allen auswärtigen Mitgliedern, also in Österreich-Ungarn, der Schweiz, Holland, Spanien, den nördlichen Ländern usw. empfehlen wir, uns für Einschreibgebühr der jährlichen Zustellung 1,20 M einzusenden, da die Postbeförderung zur Zeit oft unsicher ist und wir für richtig abgesandte, aber verloren gegangene Hefte keinen Ersatz mehr leisten können.